

EDITORIAL



Foto: Max Schwarzlose

Schon den dritten Sommer freuen sich die Nordberliner über die Wasserbüffel im Tegeler Fließ. Ich auch, wenn ich das Glück habe, die graskauenden Riesenviecher in dem weitläufigen Landschaftsschutzgebiet zu entdecken.

Während der letzten Eiszeit bildete sich unter einem Gletscher eine Schmelzwasserrinne und formte so die Niederung für den Bach Tegeler Fließ. Hier fand man die ältesten menschlichen Spuren im Berliner Raum, Hinweise auf Siedlungen aus der Bronzezeit, Teerofen aus dem 13. Jahrhundert, später wurde Torf gestochen. Das heutige Naturschutzgebiet ist schon lange vermoort, konnte landwirtschaftlich nie wirklich genutzt werden.

Und so gehört das Tegeler Fließ zu den typischen Kulturlandschaften, um die es in diesem Heft geht. Eine, die immerhin sechs Tierarten Lebensraum bietet, die nach der »Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie« unter Schutz stehen, außerdem neun geschützten Vogelarten. Und wenn in Zukunft auch noch Fleisch von den Wasserbüffeln vermarktet werden sollte, ich würde es gern kaufen und essen. Denn darauf läuft es letztendlich hinaus: Landschaften, die nicht durch die Agrarindustrie genutzt werden können, zu bewahren, weil sie für die Vielfalt wichtig sind! Dazu gehören auch Streuobstwiesen mit ihren oftmals alten, fast in Vergessenheit geratenen Obstsorten, die Grundlage für tolle Brände und Saft sind. Ebenso die sehr mühsam zu bewirtschaftenden Steillagen im Weinbau, die Heidelandschaften mit grasenden Schafen, Bergalmen mit würzigen Gräsern, wo Kühe im Sommer glücklich sind – und ihre Milch und ihr Käse glücklich machen. Bewahren wir diese Landschaften, indem wir das, was sie uns schenken, essen und trinken. Mehr dazu ab Seite 52.

Der Festakt anlässlich des 25-jährigen Jubiläums am 16. Juni ist vorbei, einen kleinen Rückblick finden Sie im hinteren Teil unseres Heftes. Wie angekündigt ist 2017 aber weiter ein Jahr des Feierns, sowohl in den Convivien als auch mit überregionalen Veranstaltungen wie der Slow Food Wurzeltour im August zum Arche-Passagier Musmehl. Oder mit einem Slow Food Kuttelgespräch »Von Kopf bis Schwanz und ein bisschen Fett. Der Arche-Passagier Angler Sattelschwein« in Blunk in Schleswig-Holstein. Besuchen Sie eine der Veranstaltungen, wir freuen uns auf Sie!

Viel Freude beim Lesen unseres Sommerhefts wünscht Ihnen

Ihre Martina Tschirner

Eine andere Art, Olivenöl zu handeln

Olivenöl ist Lebensart!



Sommer-Angebot

Crostini & Olivencreme
Peperoniöl perfekt zum Grillen
Unsere Lieblingsweingüter u.v.m.



www.zait.de

zait Ltd. & Co. KG • Postfach 370 • 67265 Grünstadt
Tel. 06359/92467 - 0